





Lage der Änderung im Stadtgebiet

## Verfahrensvermerke

## BESCHLÜSSE: 1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Stadtverordnetenversammlung Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Veröffentlichung am ..... im Amtsblatt erfolgt. 2. Die Stadtverordnetenversammlung hat die vorgebrachten Anregungen der Bürger sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am ...... geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden. 3. Der Flächennutzungsplan, bestehend aus Planzeichnung und Begründung (§ 5 (5) BauGB), wurde am ...... von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Beeskow, den ..... Bürgermeister Frank Steffen

Die für die Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist gemäß Artikel 12 (1) Landesplanungsvertrag beteiligt worden. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (1) Satz 1 BauGB wurde vom ...... bis ...... durchgeführt. Die von der Planung berührten Behördern/Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom ...... und .....zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden. Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung (§5 (5) BauGB), haben in der Zeit vom ... bis ...... während der Dienstzeiten gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 a BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen im Auslegungszeitraum abgegeben werden können und dass nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können, im Amtsblatt für die Stadt Beeskow am ...... ortsüblich bekannt gemacht worden. Beeskow, den .....

Frank Steffen

Bürgermeister

nung und Begründung (§ 5 (5) BauGB), wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ...... Az: ...... - mit Nebenbestimmungen und Hinweisen - erteilt. Beeskow, den ..... Höhere Verwaltungsbehörde Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei welcher der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind durch Veröffentlichung am ...... in ...... ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen hingewiesen worden. Beeskow, den .....

Der Flächennutzungsplan, bestehend aus Planzeichnung und Begründung,

Die Genehmigung des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeich-

Frank Steffen

wird hiermit ausgefertigt.

Beeskow, den ....

Bürgermeister

Frank Steffen Bürgermeister

Plangrundlage

Topographische Karten (dig.) Maßstab 110.000:

3751 - SO Beeskow-Radinkendori 3751 - SW Groß Rietz 3851 - SW Ranzig 3851 - NO Beeskow O 3851 - SO Friedland

Gesetzliche Grundlagen

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBI. Teil I S. 3634) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBL I S. 3786)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Derstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18. Dezember 1990, geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2017 (BGBI. I S. 1057)

Gesetz über Naturschutz und Lendschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) in der Fassung vom 29. Juli 2009 (BGBL Teil I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 15. September 2017 (BGBL I S. 3434)

Brandenburgisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (Brandenburgisches Naturschutz-ausführungsgesetz- BbgNatSchAG) vom 21. Januar 2013 (GVBIJ/13, INr. 03, ber. (GVBIJ/13 Nr. 21)] Brandenburgische Beuordnung (BbgBO) in der Fassung vom 19. Mai 2016 (GVBl. I 2016, Nr. 14), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Oktober 2018 (GVBl. I 2018, Nr. 25)



Fax: 03361/ 710493